

Installationsanleitung **Schritt für Schritt** **Autodesk **AutoCAD** ecscad 2014**

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung - auch auszugsweise - nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch Mensch und Maschine Systemhaus GmbH.

© Copyright 2013

Windows 7/8 sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

AutoCAD ist ein eingetragenes Warenzeichen von Autodesk Inc.

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung.....	3
1.1. Einzelplatzlizenz.....	3
1.2. Netzwerklizenz	3
2. Lizenzverwaltung.....	4
3. Eine Netzwerklizenz aktivieren	6
4. Konfiguration des „Autodesk Network License Manager“	12
5. Installation von Autodesk AutoCAD ecscad 2014.....	19
6. Der erste Start von Autodesk AutoCAD ecscad 2014.....	26
6.1. Netzwerk-Lizenz.....	27
6.2. Einzelplatz-Lizenz	29
6.3. Nach der Lizenzierung	31
6.4. Tipps und Tricks.....	32

1. Einführung

AutoCAD ecscad 2014 ist in zwei Lizenzformen verfügbar:

- ❖ Einzelplatzlizenz (SLM = Single License Management)
- ❖ Netzwerklizenz (NLM = Network License Management)

1.1. Einzelplatzlizenz

Die Einzelplatzlizenz bedeutet, dass die Lizenz auf einem einzelnen Arbeitsplatz festgeschrieben wird. Die ecscad-Daten (Kataloge, Projekte usw.) können jedoch auf einem Server abgelegt werden. Das AutoCAD ecscad 2014 kann entsprechend nur auf diesem Arbeitsplatz ausgeführt werden.

Will man AutoCAD ecscad 2014 auf einem anderen Rechner ausführen, muss das Autodesk-Produkt auf beiden Computern installiert sein. Die Produktlizenz wird online von einem anderen Rechner auf den zu nutzenden Computer übertragen. Somit kann der Zielrechner AutoCAD ecscad 2014 ausführen, aber der Ursprungsrechner nicht mehr.

1.2. Netzwerklizenz

Eine Netzwerklizenz bedeutet, dass die Lizenz(en) an einer zentralen Stelle verwaltet wird, also die AutoCAD ecscad 2014 - Lizenzen an zentraler Stelle abgebucht werden. Somit kann AutoCAD ecscad 2014 beliebig oft installiert werden, es kann aber nur entsprechend der erworbenen Lizenzanzahl gleichzeitig gestartet werden. Eine Übertragung der Lizenz auf einen anderen Rechner ist nicht nötig, die Lizenzverwaltung läuft automatisch über das Netzwerk. Für den Fall, dass man die Lizenz, z.B. auf einem Notebook, mitnehmen will, genügt ein simples Ausleihen der Lizenz (für maximal 180 Tage). Für die Dauer der Leihstellung (einstellbar beim Ausleihen) steht die Lizenz dann auf dem Lizenzserver nicht mehr zur Verfügung. Sobald die Leihdauer erreicht wird, steht die Lizenz auf dem Server automatisch wieder zur Verfügung und auf dem Rechner, der die Lizenz ausgeliehen hatte, ist die Lizenz dann nicht mehr vorhanden.

Die Lizenz kann jedoch jederzeit vor Ablauf der der Ausleihdauer wieder zurückgegeben werden, wenn man mit dem Netzwerk verbunden ist.

Die im Rahmen des Wartungsvertrages als Update von der ecscad aero III ausgelieferten AutoCAD ecscad 2014 - Versionen sind **ausnahmslos Netzwerklizenzen, auch wenn man nur eine Lizenz besitzt! Dies erfordert, dass diese AutoCAD ecscad 2014 - Lizenzen immer als Netzwerklizenz installiert werden müssen!**

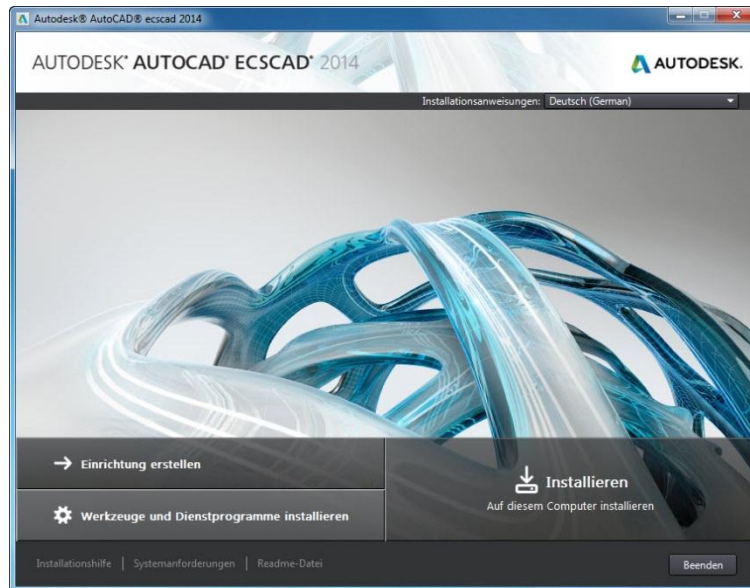
Die Netzlizenz sollte vorzugsweise auf einem Server installiert werden. Im Fall einer einzelnen Lizenz kann sie jedoch auch auf einer Arbeitsstation zusammen mit dem AutoCAD ecscad 2014 installiert werden.

Es empfiehlt sich die Netzwerklizenzierung vor der AutoCAD ecscad 2014 - Installation einzurichten!

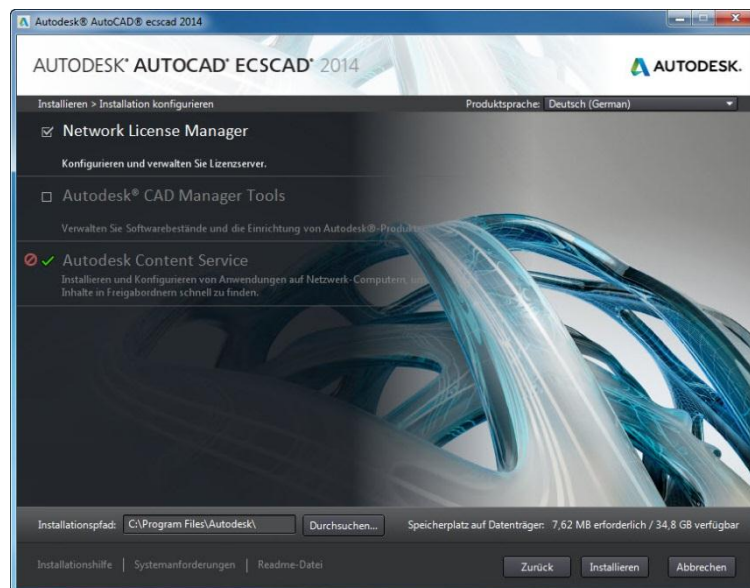
2. Lizenzverwaltung

Zum Einrichten der Netzwerklizenzierung benötigt man entweder die AutoCAD ecscad 2014 - Installations-DVD oder den Pfad zu den heruntergeladenen Installationsdateien. Nach dem Einlegen der DVD startet das Setup-Programm selbständig. Ist Autorun deaktiviert, so kann man die Setup.exe entsprechend von der DVD bzw. aus dem Pfad der Installationsdateien direkt starten.

In dem nach kurzer Zeit erscheinendem Auswahlfenster bitte den Bereich „Werkzeuge und Dienstprogramme installieren“ wählen:



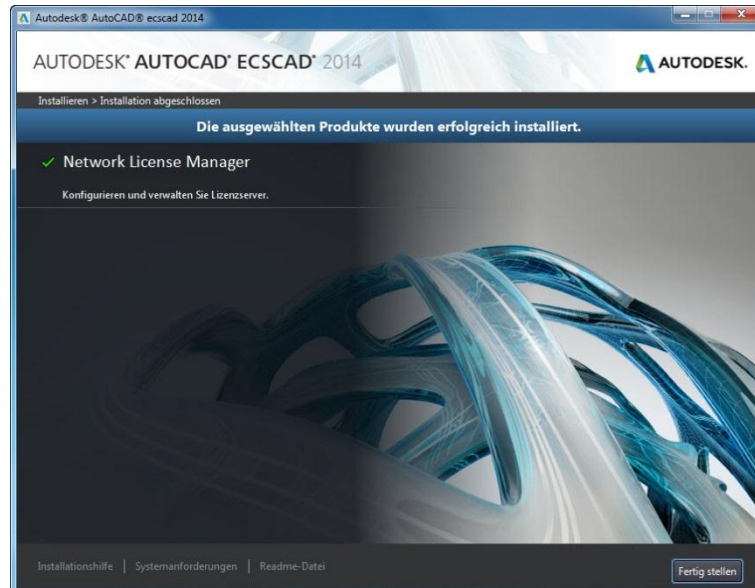
In dem nun erscheinenden Fenster den Punkt „Autodesk CAD Manager Tools“ abwählen, so dass nur noch „Autodesk Network License Manager“ mit einem Häkchen versehen ist:



Wir empfehlen die hier vorgegebenen Pfadeinstellungen so zu übernehmen! (Hinter der Schaltfläche „Durchsuchen“ kann nur der Installationspeicherort für die Komponenten bestimmt werden)

Nachdem auf „Installieren“ geklickt wurde, werden die ausgewählten Komponenten installiert.

Nach Abschluss der Installation erscheint das entsprechende Fenster:



Sobald angeklickt wird, ist man auch schon mit diesem Teil der Installation fertig.

3. Eine Netzwerklizenz aktivieren

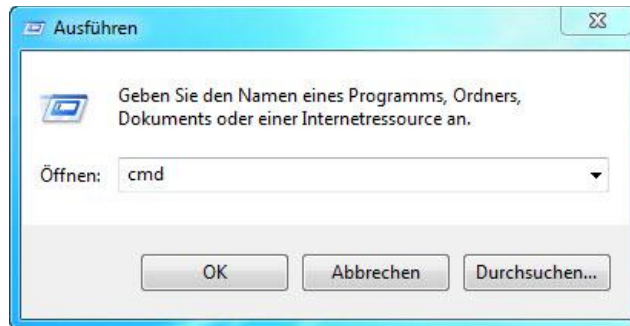
Bevor zur Aktivierung übergegangen wird, werden drei Informationen benötigt:

- ❖ Seriennummer der AutoCAD `ecscad 2014` Lizenz: Diese befindet sich in der Email, das Sie von Autodesk erhalten haben. Die Seriennummer ist auch im Subscriptioncenter ersichtlich, falls Sie einen Vertrag unter Wartung haben.
- ❖ Rechnernamen (Hostname) und
- ❖ Rechner-ID (Host-ID) des Rechners auf dem die Software LMTOOLS installiert ist.

Es gibt verschiedenste Möglichkeiten, den Namen des Rechners und dessen Host-ID (Physikalische Adresse) herauszufinden. Auf allen Windowssystemen funktioniert folgender Weg:

Auf dem Rechner für die Lizenzverwaltung die Eingabeaufforderung öffnen, z.B. indem die `⌘`-Taste (links unten zwischen „Strg“ und „Alt“) und der Buchstaben R gleichzeitig gedrückt werden:

- In das jetzt geöffnete Fenster „cmd“ eingeben und „OK“ klicken:



- Nun „`ipconfig /all`“ eintippen (ohne Anführungszeichen und zwischen `ipconfig` und `/all` ein Leerzeichen) und die ENTER-Taste drücken:

```

C:\Windows\system32\cmd.exe
C:\Users\Problembär>ipconfig -all

Windows-IP-Konfiguration

Hostname . . . . . : ESC-CAD42
Primäres DNS-Suffix . . . . . :
Knotentyp . . . . . :
IP-Routing aktiviert . . . . . :
WINS-Proxy aktiviert . . . . . :
DNS-Suffixsuchliste . . . . . :

Ethernet-Adapter LAN-Verbindung:

Verbindungsspezifisches DNS-Suffix:
Beschreibung. . . . . :
Physikalische Adresse . . . . . : 90-B1-1C-8B-8F-C6
Dhcp aktiviert . . . . . :
Autokonfiguration aktiviert . . . . . :
Verbindungslokale IPv6-Adresse . . . . . :
IPv4-Adresse . . . . . :
Subnetzmaske . . . . . :
Lease erhalten . . . . . :
Lease läuft ab . . . . . :
Standardgateway . . . . . :
Dhcp-Server . . . . . :
Dhcpv6-IAID . . . . . :
Dhcpv6-Client-DUID. . . . . :

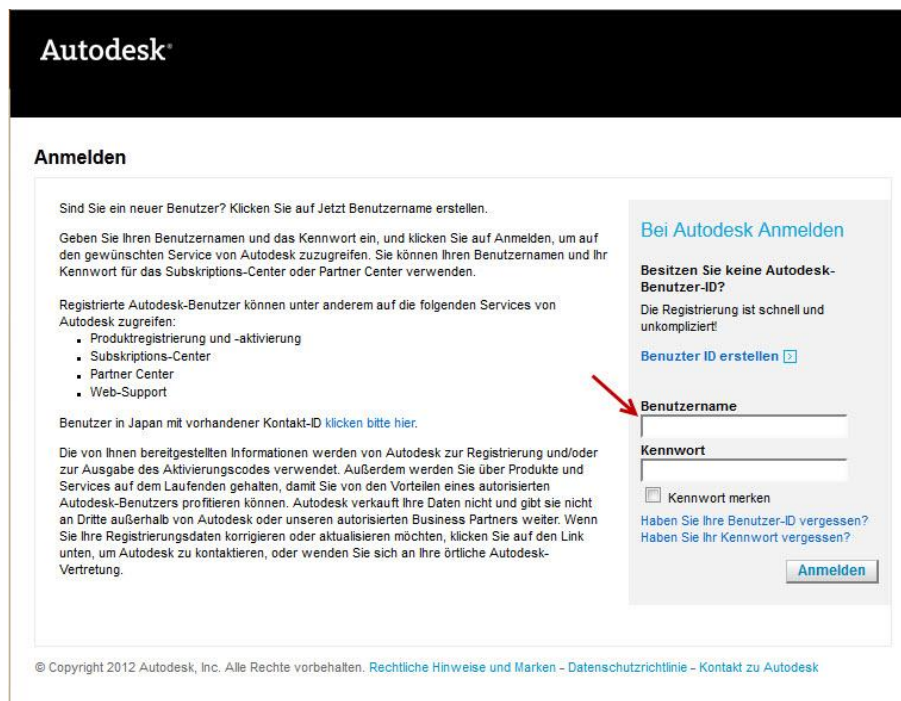
DNS-Server . . . . . :

Primärer WINS-Server . . . . . :
NetBIOS über TCP/IP . . . . . :

```

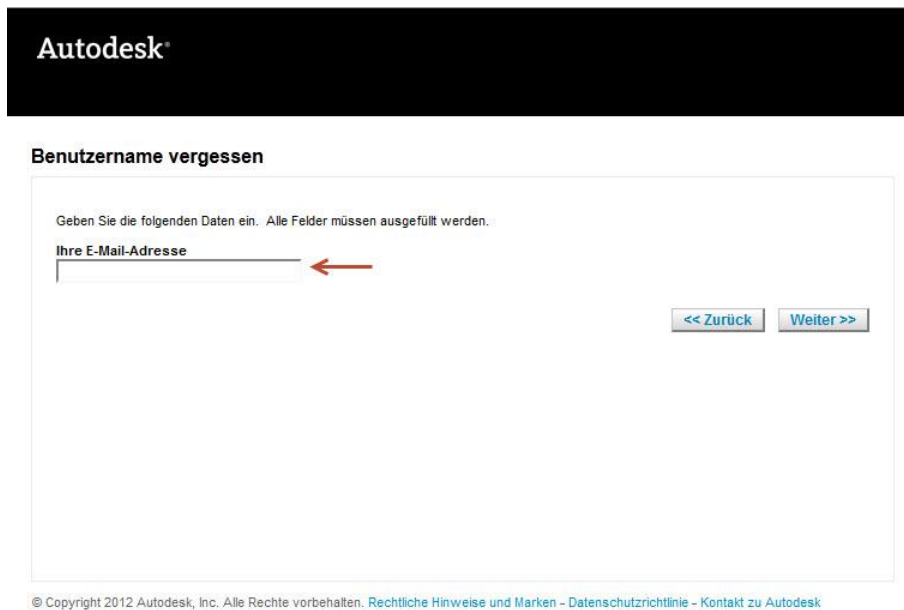
- Den Hostname (hier ESC-CAD42) und die Physikalische Adresse (hier 90-B1-1C-8B-8F-C6) notieren. Das Fenster kann nun wieder geschlossen werden.

Die Aktivierung der Netzwerklizenz erfolgt online auf der entsprechenden [Autodesk Webseite](#).



Zum Anmelden an der Seite wird die Autodesk-Benutzer-ID benötigt, die in einer Mail von Autodesk (subscription-team@autodesk.com) zugestellt wurde. Sollte diese nicht bekannt

sein, so kann man sich den Benutzernamen über den Punkt „Haben Sie Ihre Benutzer-ID vergessen?“ erneut per Mail zusenden lassen.



The screenshot shows the Autodesk login page with the heading "Autodesk" in a black bar. Below it, the title "Benutzername vergessen" is displayed. The form contains the instruction "Geben Sie die folgenden Daten ein. Alle Felder müssen ausgefüllt werden." and a label "Ihre E-Mail-Adresse" above an empty text input field. A red arrow points to the input field. To the right of the input field are two buttons: "<< Zurück" and "Weiter >>". At the bottom of the form, there is a small copyright notice: "© Copyright 2012 Autodesk, Inc. Alle Rechte vorbehalten. [Rechtliche Hinweise und Marken](#) - [Datenschutzrichtlinie](#) - [Kontakt zu Autodesk](#)".

Als Mail-Adresse hierfür muss die Mail-Adresse verwendet werden, an die Autodesk das Mail mit der Seriennummer geschickt hat.

Ein vergessenes Kennwort wird über den Punkt „Haben Sie Ihr Kennwort vergessen?“ erneut per Mail zugesandt.

Der Benutzernamen ist der, der über den Punkt „Haben Sie Ihre Benutzer-ID vergessen?“ per Mail zugesandt wurde, die Mail-Adresse ist wiederum die, an die Autodesk das Mail mit der Seriennummer geschickt hat.

Nach erfolgreichem Login kann nun die Lizenz aktiviert werden:

Autodesk

Produktregistrierung und -aktivierung Abmelden

Benutzer-ID	Vorname	Nachname	Bevorzugte Sprache
ErklärBär4711	Bär	Tram	Deutsch (de)

Konto: Layer-8 GmbH

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Autodesk-Produkts entschieden haben.
Die nächsten Seiten führen Sie durch die Registrierung und Aktivierung Ihres Produkts.
Wenn Sie Hilfe zu einem Feld benötigen, klicken Sie auf das Hilfesymbol.

Betriebssystem für das Produkt auswählen
Windows

Produktseriennummer/Gruppen-ID
391-47112564

[<< Zurück](#) [Weiter >>](#)

Hierfür in das vorgesehene Feld die Seriennummer von AutoCAD eccad 2014 eingeben und auf „Weiter“ klicken.

Produktregistrierung und -aktivierung


[Abmelden](#)

Benutzer-ID	Vorname	Nachname	Bevorzugte Sprache
ErklärBär4711	Bär	Tram	Deutsch (de)

Konto:	Layer-8 GmbH
Produkt:	AutoCAD ECSCAD 2014 0
Seriennummer/Gruppen-ID:	393-47112564

Geben Sie die folgenden Daten ein.

Produktinformation

Netzwerkservertyp 

Einzelner Server **1**

Redundanter Server

Verteiler Server

Server 1 Hostname :

2

Server 1 ID :

3

Den Netzwerkservertyp unter ① auf „Einzelner Server“ belassen. Bei ② den Hostname (siehe Seite 7: ESC-CAD42) und bei ③ die Physikalische Adresse (siehe Seite 7: 000c295b0ed6) eintragen und auf „Weiter“ klicken. Die Lizenzaktivierung wird nun berechnet und nach geraumer Zeit erscheint folgendes Fenster:

Benutzer-ID	Vorname	Nachname	Bevorzugte Sprache
ErklärBär4711	Bär	Tram	Deutsch (de)

Konto:	Layer-8 GmbH
Produkt:	AutoCAD ECCAD 2014 0
Seriennummer/Gruppen-ID:	393-47112564

Lizenz erhalten

Die unten stehenden Lizenzdateidaten enthalten wichtige Lizenzinformationen, wie den Lizenztyp, das Lizenzverhalten und die Anzahl der für die Nutzung verfügbaren Plätze.

Diese Daten müssen in einer Lizenzdatei im Ordner Programme\Autodesk License Manager\License auf dem Lizenzserver gespeichert werden.


Die Lizenzdatei kann beliebig benannt werden, muss jedoch die Dateierweiterung .lic aufweisen.

Die INCREMENT-Daten können auch an eine vorhandene Autodesk-LIC-Datei auf dem Lizenzserver angehängt werden.

Weitere Informationen zur Einrichtung der Lizenzdatei und Konfiguration des Lizenzservers finden Sie im Handbuch für Netzwerkverwalter.

Lizenzdatei:

```
SERVER ESC-CAD42 000c295b0ed6
USE_SERVER
VENDOR adskflex port=2080
PACKAGE 75500ECCAD_F adskflex 2.000 COMPONENTS="85581ECCAD_2011_OF \
82600ECCAD_2010_OF 75000ECCAD_2009_OF" OPTIONS=SUITE \
SUPERSEDE ISSUED=01-Apr-2010 SIGN="1C3A 8CAA BD4F 96DE 7187 \
0FDC BFB8 697C 3546 D697 BE9C D60A D085 5894 02F7 01C7 65D5 \
DFDA 327E 070F D05E EDF2 CC90 4D3F 7229 6374 BBD6 3CAA 8F3C \
676A" SIGN2="16D6 2B7F 88C1 E5C3 11DC 8639 ADB8 1C7E EAC6 3101 \
CD27 6F23 45BF 808B 595B 1273 A1A0 D3E2 EF02 D3C4 B7E4 0E81 \
81AE 6972 C704 E0CB 4A52 1129 DAF4 8283"
INCREMENT 75500ECCAD_F adskflex 2.000 permanent 2 \
VENDOR_STRING=commercial:permanent SUPERSEDE DUF_GROUP=UH \
SUITE_DUF_GROUP=UHV ISSUED=01-Apr-2010 BORROW=4320 \
SN=393-47112564 SIGN="08E6 9411 55C6 CD65 E1FF 4ED5 72CD 7233 \
DF5C 1F60 592C 2D03 C603 C5F5 4CAA 0740 CEA9 47E2 F837 0712 \
1366 B847 60FA 7421 6CB3 C7CF 11FC CE30 0067 6A2C" SIGN2="120F \
CA43 F4CF 738D B419 44AA 28C8 58E8 4826 2325 565F BACD 5373 \
217A 5CC8 0091 AA00 30B1 1ADC 43E3 D1F0 21A5 509F E4A5 8C06 \
C08D 275B 1042 9618 00EE"
```



Mit einem Klick auf „Weiter“ kann die hier erzeugte Lizenzdatei auf dem Lizenz-Rechner abgespeichert werden (Standardpfad: C:\Program Files (x86)\Autodesk\Autodesk Network License Manager).

4. Konfiguration des „Autodesk Network License Manager“

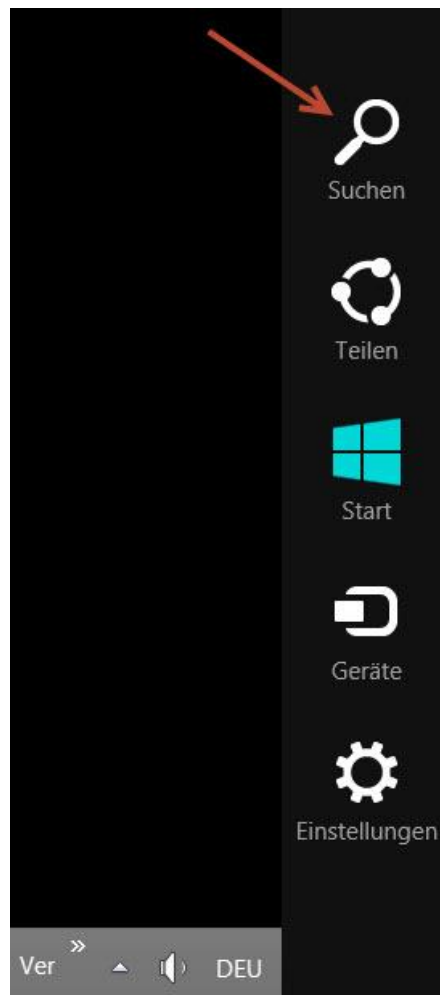
Nun ist die Netzwerk-Lizenz aktiviert, jetzt muss nur noch der „Autodesk Network License Manager“ mit dieser umgehen können.

Die Konfiguration des „Autodesk Network License Manager“ erfolgt mittels des Programms „LMTTOOLS“, das sich auf dem Desktop befindet, oder bei Windows 7 oder älteren Versionen über **Start → Alle Programme → Autodesk → Network License Manager** aufgerufen werden kann.

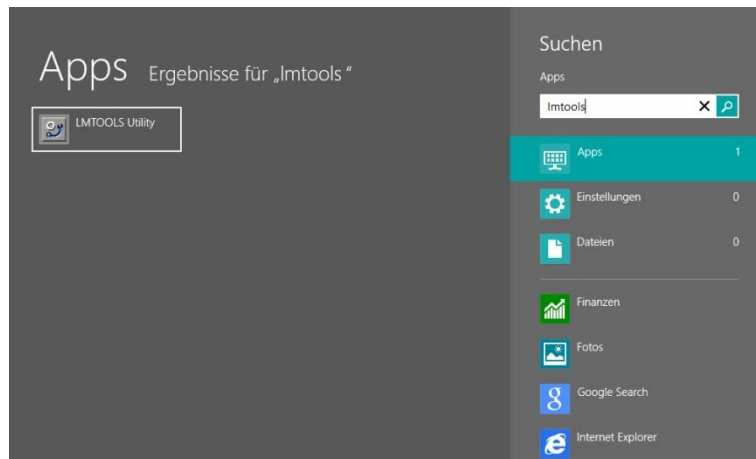
Bei Windows 8 gehen Sie bitte wie folgt vor:

Gehen Sie mit der Maus nach rechts unten oder nach rechts oben. Es erscheint die sogenannte „Charm-Bar“.

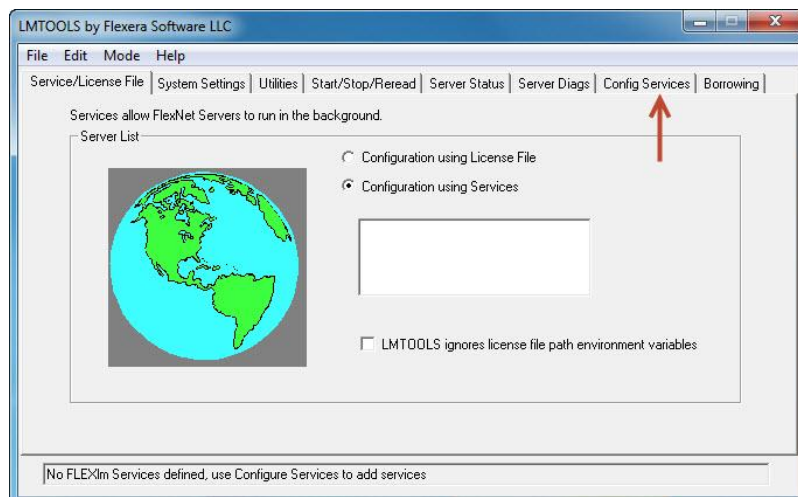
Dort kann mittels Suchfunktion die entsprechenden Programme gesucht werden.



Wenn Sie in die Suchleiste „lmtools“ (ohne Anführungszeichen) eingeben, erscheint links die Schaltfläche zum Öffnen des Lizenzmanagers.

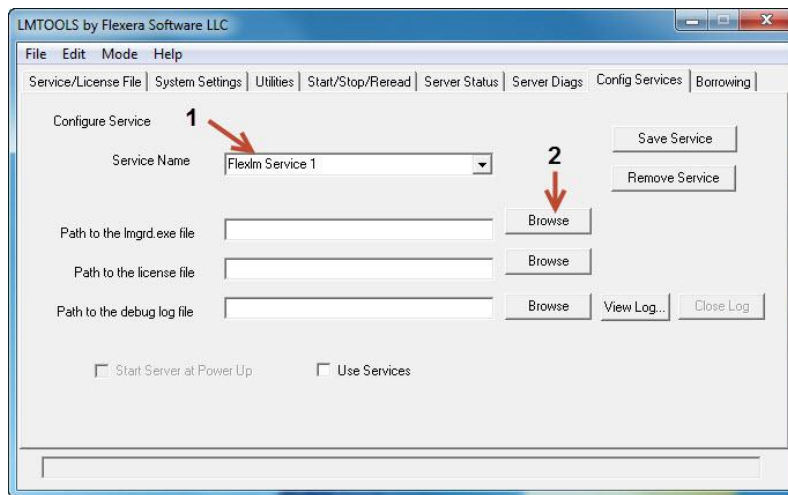


Nach dem Start des LMTOOLS erscheint ein Fenster mit vielen Registern. Aber keine Sorge, es sieht komplizierter aus, als es wirklich ist:

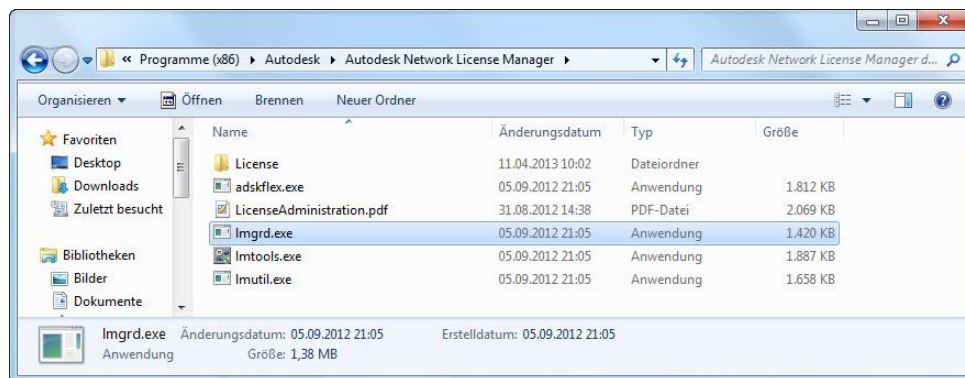


Die Einstellung „Configuration using Services“ so belassen und gleich auf die Registerkarte „Config Services“ wechseln

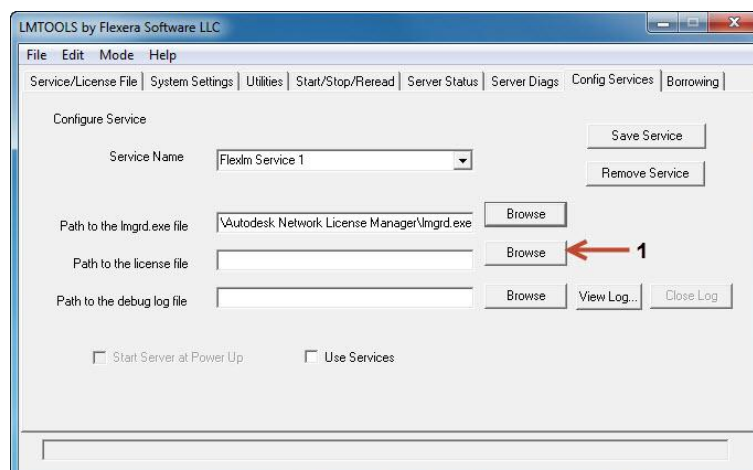
Der Service Name ① „Flexlm Service 1“ kann so belassen werden, oder es kann ein beliebiger Name für den Dienst vergeben werden.



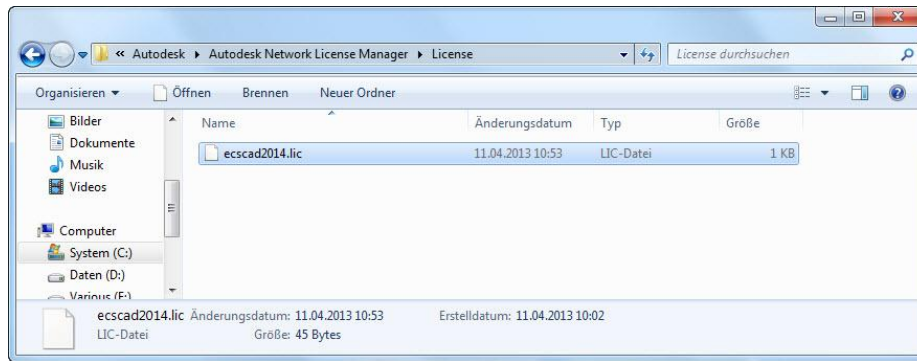
Mit einem Klick auf ② muss die Datei „lmgrd.exe“ ausgewählt werden:



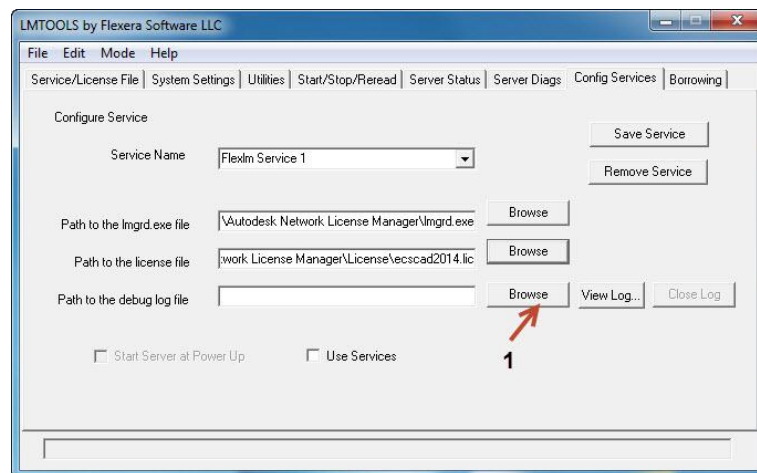
Da jetzt schon das richtige Verzeichnis angezeigt wird und auch der Dateinamen korrekt vorgegeben ist, reicht ein Klick auf „Öffnen“ und schon ist die Datei ausgewählt und in der Konfigurationsmaske eingetragen:



Um die Lizenzdatei von Autodesk auszuwählen, auf ① klicken und die darin befindliche Lizenzdatei per Doppelklick auswählen:

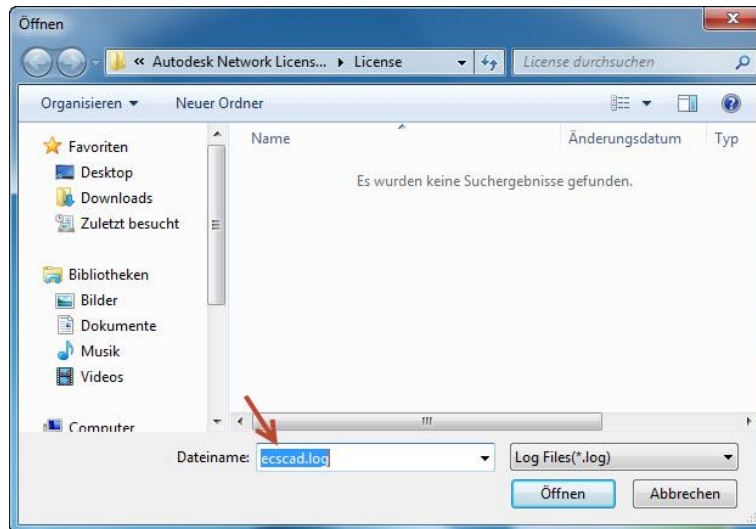


Nachdem die Lizenzdatei ausgewählt wurde, erscheint wieder in die Konfigurationsmaske:

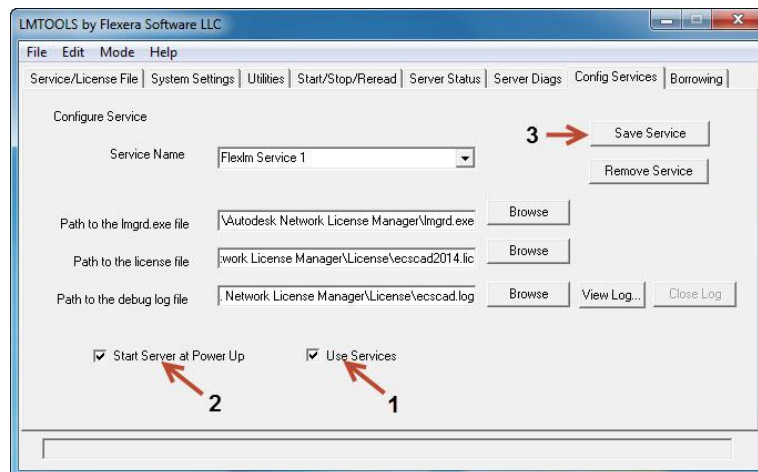


Mittels Klick auf ① eine LOG-Datei anlegen.

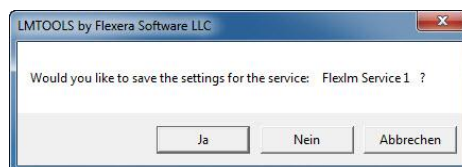
Hierfür in der folgenden Maske unter „Dateiname“ eccscad.log eintragen und das Fenster mit einem Klick auf „Öffnen“ schließen.



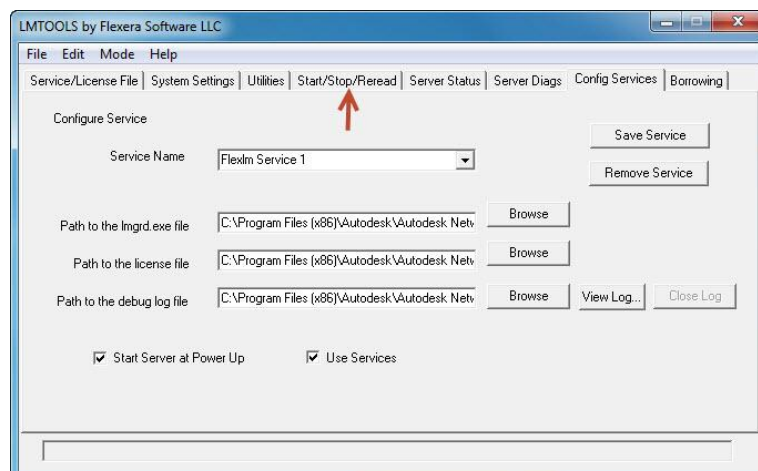
Nun die Punkte ① → ② → ③ anklicken



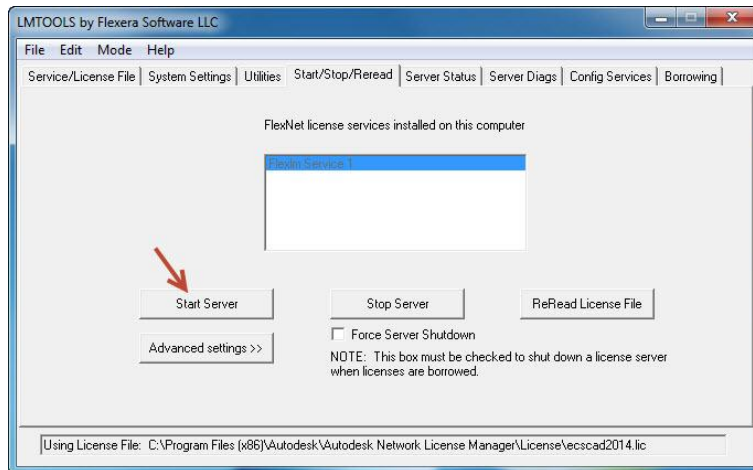
Das nun folgende Fenster mit einem kurzen Klick auf „Ja“ schließen.



und der Service ist gespeichert.



Jetzt muss nur noch der Service gestartet werden. Hierfür auf die Registerkarte „Start/Stop/Reread“ wechseln:



In dieser Registerkarte auf „Start Server“ klicken, LMTOOLS schließen und schon ist die Lizenzierung abgeschlossen.

Hinweis: Damit ein anderer Rechner in Zukunft Lizenzen erhält, muss der Rechner auf dem die LMTOOLS installiert sind, eingehende Verbindungen auf Port 2080 zulassen! Ist z.B. die Firewall von Windows aktiv, so muss die Einstellung der Firewall angepasst werden!
Ausnahme: Wenn bei einer Installation auf einem einzelnen Arbeitsplatz LMTOOLS und AutoCAD ecscad 2014 auf **einem** Rechner installiert wurden, muss keine Anpassung vorgenommen werden.

5. Installation von Autodesk AutoCAD ecscad 2014

Ist schon eine ältere Version von ecscad vorhanden, die Version von ecscad 2014 bitte NICHT in die gleiche Verzeichnisstruktur installieren! Dies kann zu schwerwiegenden Fehlern führen!

Wie schon in der Einleitung beschrieben, sollte bei einer Netzlizenz zuerst die Netzwerklizenzierung eingerichtet werden und erst danach mit der Installation von AutoCAD ecscad 2014 begonnen werden!

Die im Rahmen des Wartungsvertrages als Update von der ecscad aero III ausgelieferten AutoCAD ecscad 2014 - Versionen sind **ausnahmslos Netzwerklizenzen, auch wenn nur eine Lizenz registriert ist! Dies erfordert, dass diese AutoCAD ecscad 2014 - Lizenzen im Folgenden immer als Netzwerklizenz installiert werden und behandelt werden müssen!**

Sollen die Projektpfade etc. auf einem Ordner im Netzwerk verweisen, bitte ecscad erst lokal installieren! Die Pfadanpassungen können anschließend noch vorgenommen werden.

Wie bei jeder Software-Installation, alle laufenden Programme vor Installationsbeginn schliessen!

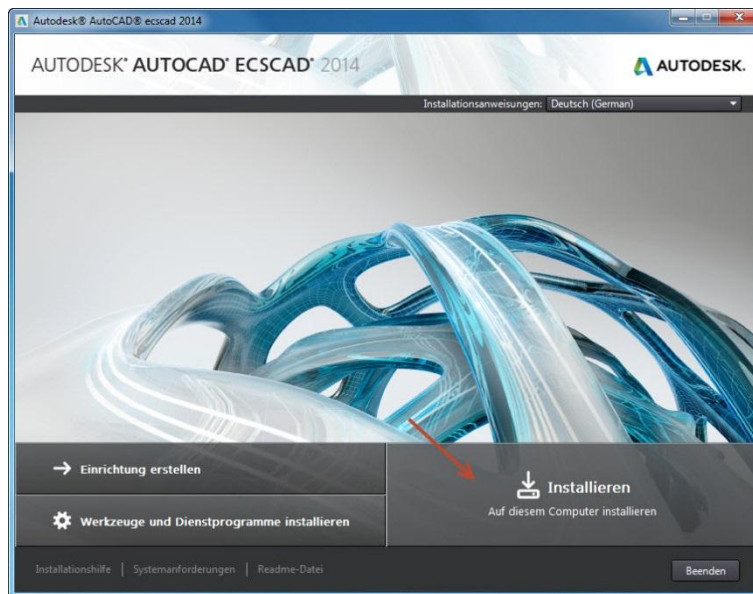
Installation von DVD:

- ❖ Zum Start der Installation die Installations-DVD in das DVD-Laufwerk am Arbeitsplatz einlegen. Nach kurzer Zeit startet das Setup-Programm selbständig. Ist Autorun deaktiviert, so kann man die Setup.exe von der DVD direkt starten.

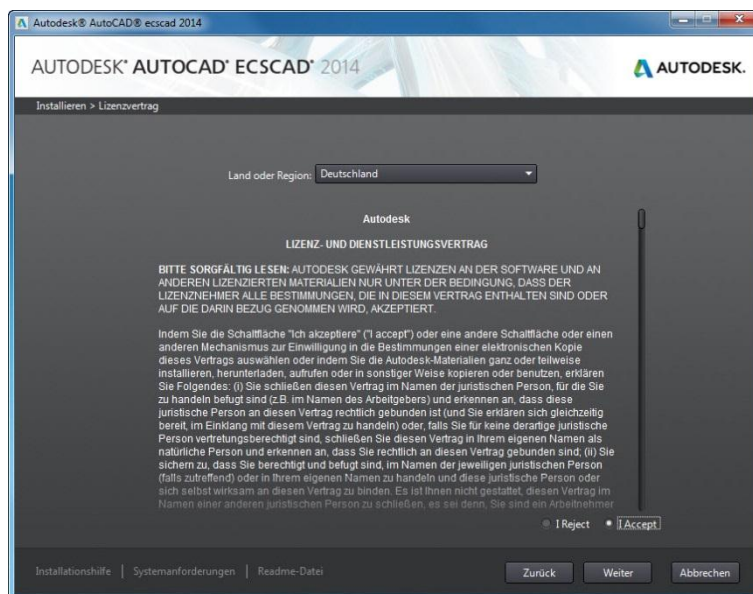
Installation der Download-Version:

- ❖ Zum Start der Installation in die Verzeichnisstruktur wechseln und die dort befindliche Setup.exe starten.

In dem erscheinenden Auswahlfenster wählt man den Bereich „Installieren“ aus:

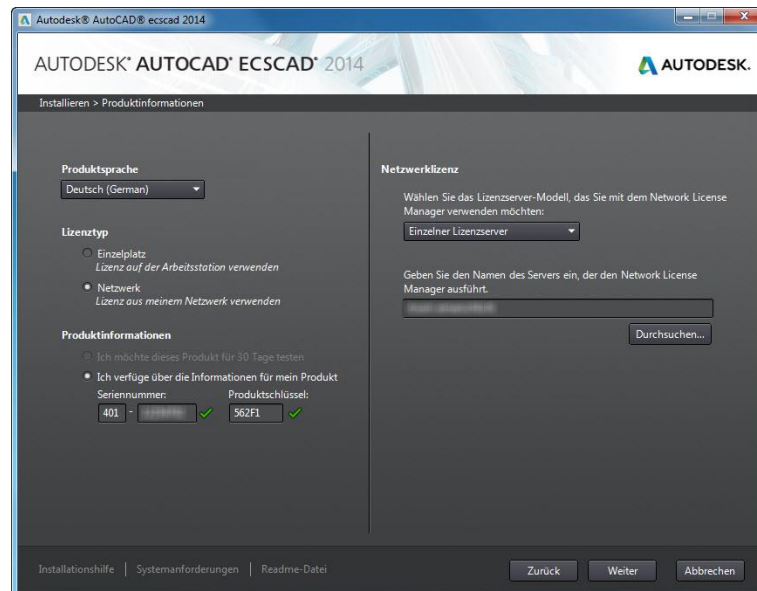


Die Lizenzvereinbarung bitte mit „I Accept“ bestätigen.



In dem nun folgenden Fenster müssen Seriennummer und Produktschlüssel von AutoCAD ecscad 2014 eingegeben werden:

Bei der Einzelplatzinstallation muss nur die Seriennummer und der Produktschlüssel eingegeben werden, die Angabe des Lizenzserver ist nicht nötig.



Der gleichbleibende Produktschlüssel für ecscad 2014 lautet: 562F1.

In dem erscheinenden Fenster empfiehlt es sich folgende Softwareprodukte abzuwählen.

- ❖ „Autodesk Vault Basic 2014 (Client)“
- ❖ „Autodesk ReCap - English“

„Autodesk Vault Basic 2014 (Client)“ braucht nur installiert werden, wenn das Datenmanagementsystem Vault, in Verbindung mit ecscad genutzt wird.

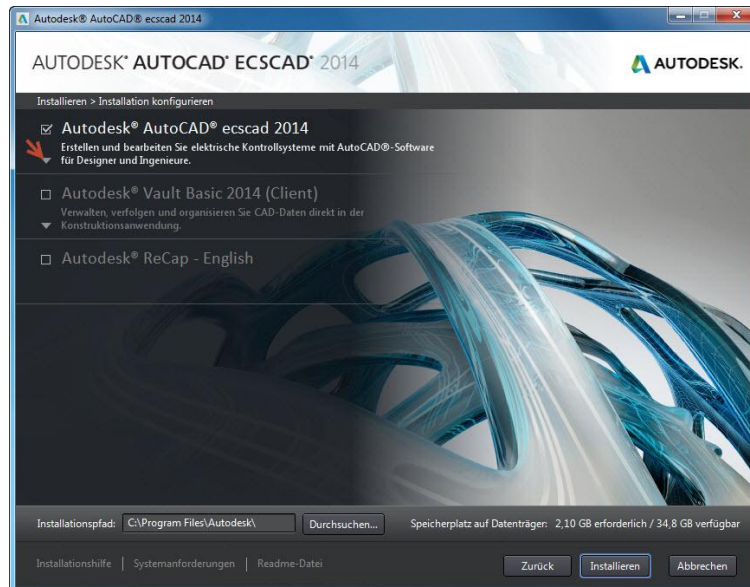
Kurze Beschreibung der Zusatzsoftware:

- ❖ „Autodesk Vault Basic 2014 (Client)“: Vault verwaltet ungeachtet des Dateityps sämtliche Konstruktionsdateien. Dabei kann es sich um Autodesk Simulation-, Autodesk Inventor-, AutoCAD-, Microsoft Word-, Microsoft Excel-Dateien oder beliebige andere Dateien handeln, die im Konstruktionsprozess verwendet werden. Sie können alle Ihre Dateien organisieren und sie an einem Speicherort ablegen, um einfach auf sie zugreifen zu können. Alle Dateiversionen werden beibehalten, sodass Sie niemals ältere Versionen falsch ablegen oder ersetzen.
- ❖ „Autodesk ReCap“: ReCap ist eine 3D-Scan-Erweiterung für die Autodesk 2014 Design und Creation Suites. Es kombiniert Daten von Laserscanning und

Fotogrammetrie. Die Software ermöglicht das Erstellen, Organisieren, Visualisieren und Bearbeiten umfangreicher digitaler 3D-Modelle von physischen Objekten und Räumen.

Weitere Informationen zu diesen Softwareprodukten finden Sie auf der [Autodesk Webseite](#).

Hinweis: Mit einem Klick auf den kleinen Pfeil wird das Fenster erweitert, und es können noch Einstellungen vorgenommen werden.



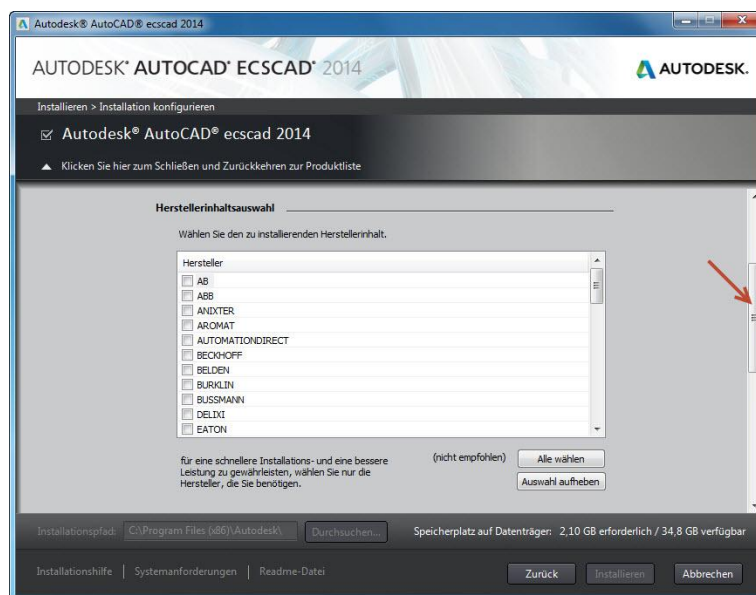
Autodesk Exchange Apps ist eine Online-Ressource, auf der Sie nach Apps für verschiedene Autodesk-Produkte suchen und diese erwerben können (einschließlich produktspezifische Inhalte wie Modelle, Schulungsmaterialien und eBooks). Einige Apps sind kostenlos, und andere können käuflich erworben werden. Käufe und Downloads können online oder mithilfe von Autodesk Exchange App Manager nachverfolgt werden.

Mit „Exchange Featured Apps plug-in“ wird eine neue Registerkarte in die Multifunktionsleiste hinzugefügt, die Sie über neueste Apps informiert.

Diese beiden Einstellungen sind für ecscad nicht relevant, und können daher deaktiviert werden.



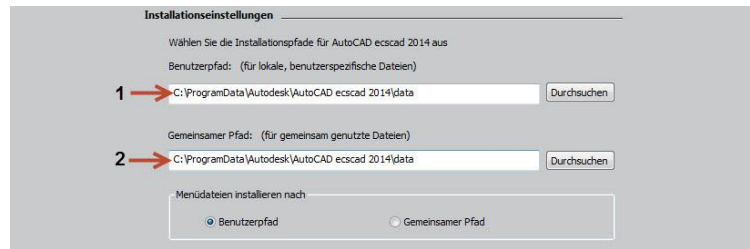
In dem erweiterten Fenster können Kataloge von verschiedenen Herstellern installiert werden. Um die Installationspfade zu ändern, bitte den äußeren Scrollbalken nutzen!



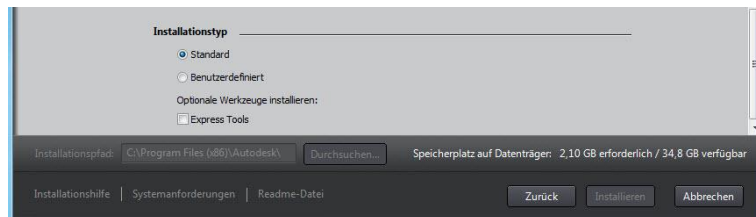
Den Benutzerpfad unter ① und den gemeinsamen Pfad unter ② so belassen. Die benutzerbezogenen sowie die gemeinsamen Daten werden somit unter „C:\ProgramData\Autodesk\AutoCAD ecscad 2014\data“ gespeichert.

Es wird empfohlen ecscad lokal zu installieren und anschließend die jeweiligen Pfade umzustellen!

Hinweis: Die Auswahl der Kataloge sollte mit Bedacht erfolgen, da dies, je nachdem, wie viele Kataloge installiert werden, Auswirkungen auf die Performance und die Übersichtlichkeit haben kann!

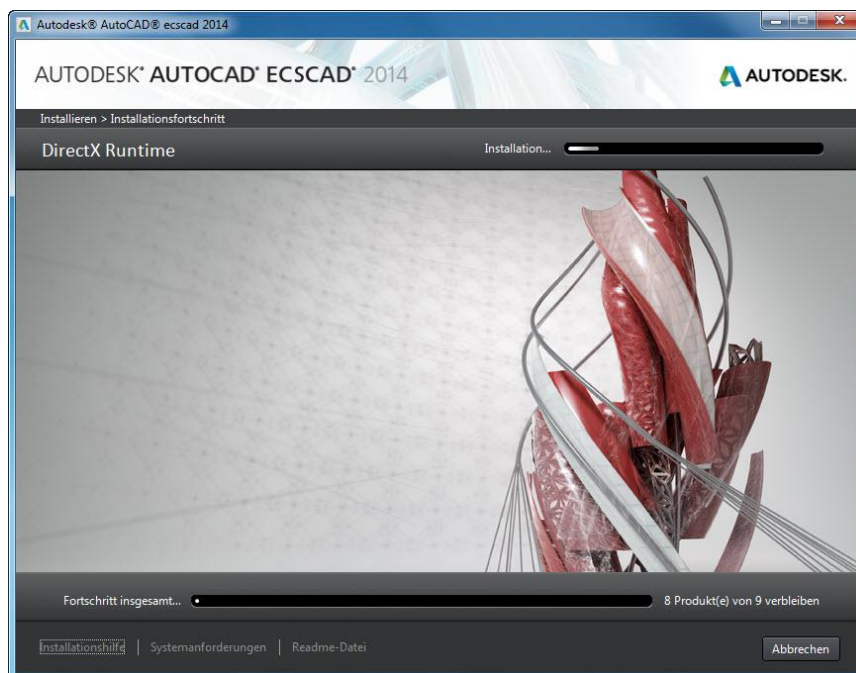


Des Weiteren kann noch der Installationstyp gewählt werden, es wird jedoch empfohlen, die Einstellungen beizubehalten. Wenn alle Einstellungen vorgenommen wurden, bitte auf „Zurück“ klicken!



Es dauert einen kurzen Moment, dann wird die „Installieren“- Schaltfläche aktiv. Bei einem Klick auf „Installieren“ wird die Installation mit den eingegebenen Parametern gestartet.

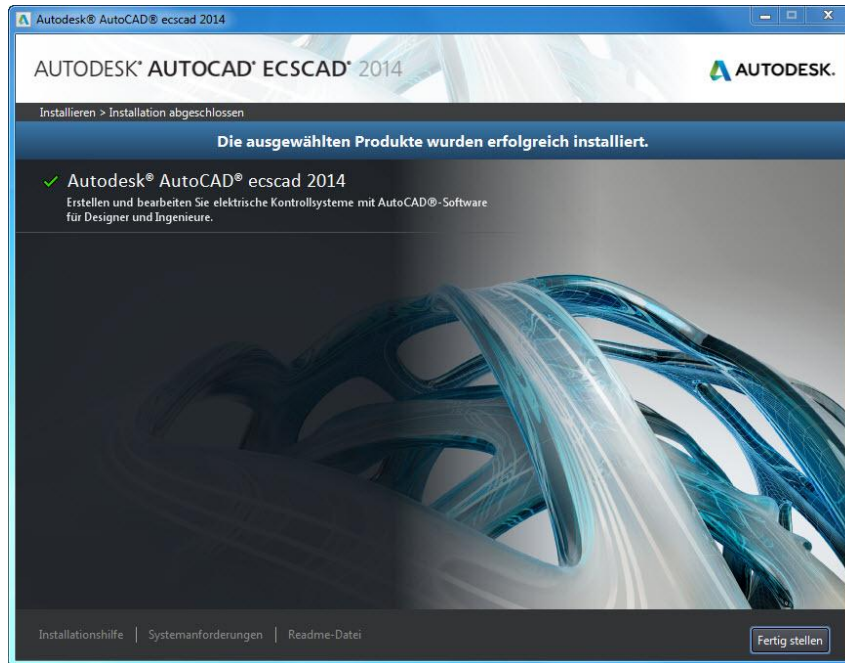
Ab jetzt den Rechner arbeiten lassen, d.h. nicht während der Installation mit einer anderen Software auf demselben Rechner weiterarbeiten!!!



Auf der oberen Seite des Fensters wird angezeigt, welche Komponenten zusätzlich zum AutoCAD ecscad installiert werden. Diese Anzeige variiert je nachdem was bereits auf dem Rechner installiert wurde.

Die Installation dauert eine geraume Zeit, und der Balken unten links zeigt den Fortschritt an. Sollte der Eindruck entstehen, dass die Installation „hängt“, dann Geduld bewahren!! Solange die LED des DVD-Laufwerkes und / oder die LED der Festplatte blinken, ist alles in Ordnung.

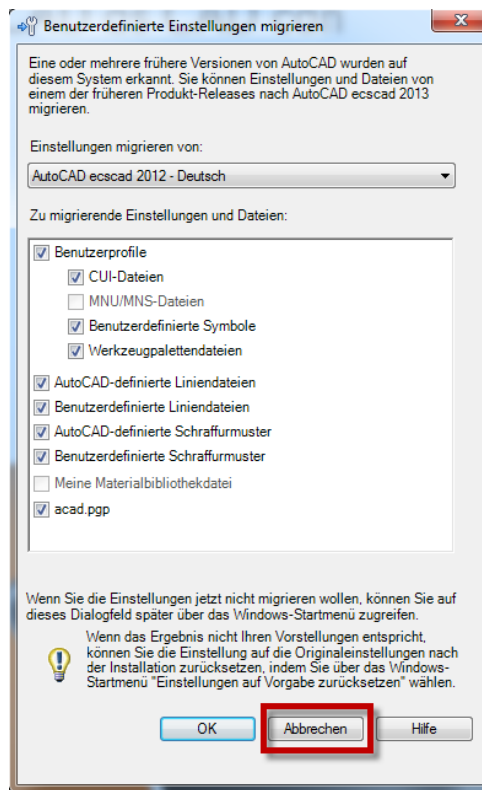
Ist die Installation abgeschlossen, erscheint das Abschlussfenster:



Ein Klick auf „Fertig stellen“ und die Installation ist abgeschlossen!

6. Der erste Start von Autodesk AutoCAD eccad 2014

Wenn ältere eccad-Versionen auf dem Rechner installiert sind, erscheint folgendes Fenster:



Bei dem Migrations-Assistenten unbedingt auf „Abbrechen“ klicken! Es werden nicht die Einstellungen von eccad sondern von AutoCAD übernommen. Das kann zu Fehlern führen!

6.1. Netzwerk-Lizenz

Wurde bei der Installation der korrekte Lizenzserver eingegeben, startet AutoCAD eccad ohne weitere Nachfrage.

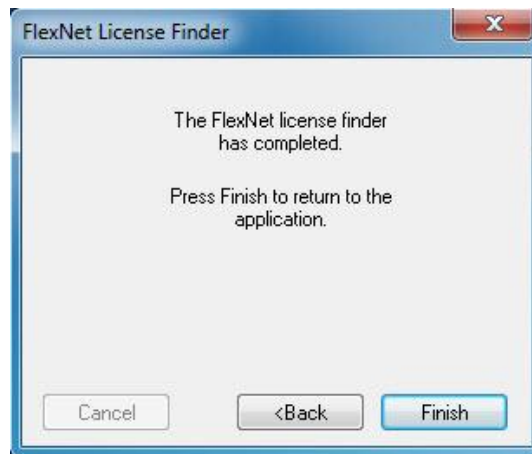
Ist dies nicht der Fall, erscheint beim ersten Start einer als Netzwerk-Lizenz installierten AutoCAD eccad 2014 folgendes Fenster:



Die vorgegebene Einstellung bitte beibehalten und auf „Next“ klicken:



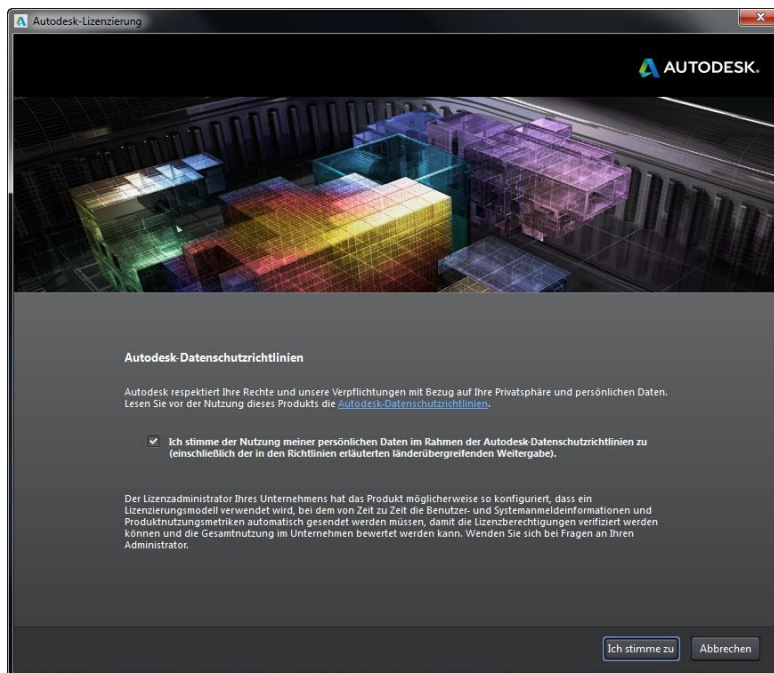
Hier die IP-Adresse des Servers / der Arbeitsstation eingeben auf dem LMTOOLS läuft, danach auf „Next“ klicken:



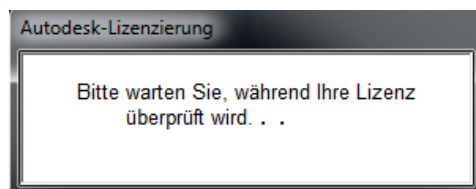
Mit diesem Fenster wird bestätigt, dass der Lizenzserver gefunden wurde. Ein Klick auf „Finish“ und AutoCAD eccad 2014 wird gestartet. Die hierfür notwendige Lizenz wurde nun, für die Dauer der Arbeitssitzung, vom Lizenzserver erfolgreich abgebucht.

6.2. Einzelplatz-Lizenz

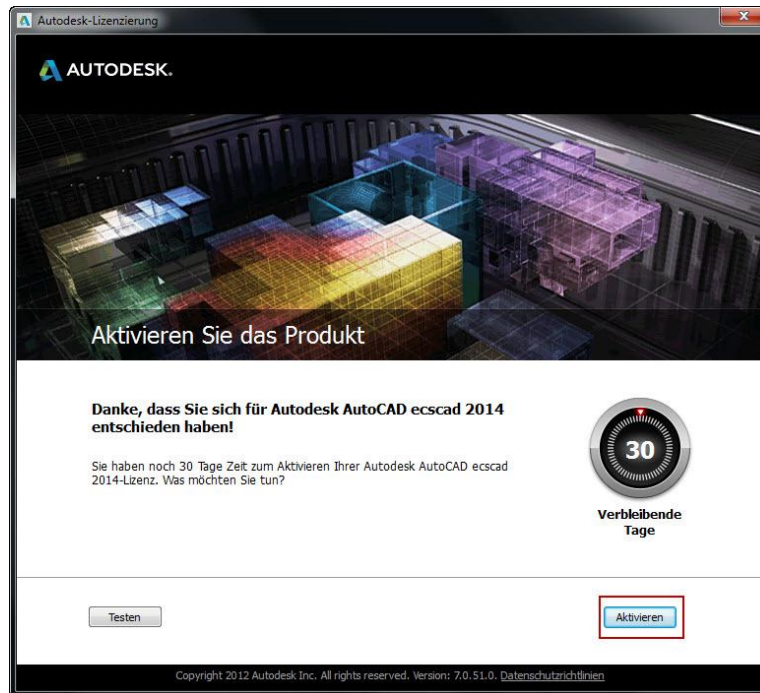
Sobald eine noch nicht aktivierte AutoCAD ecscad 2014 im Einzelplatzlizenz-Modus gestartet wird, erscheint das Fenster zu den Datenschutzrichtlinien:



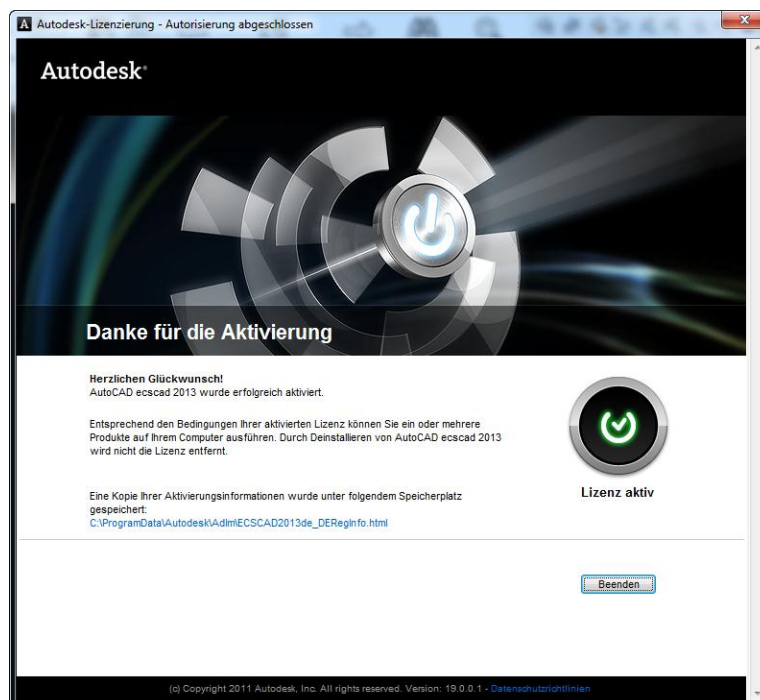
Nachdem das Häkchen gesetzt und auf „Ich stimme zu“ geklickt wurde, erscheint folgendes Fenster:



Beim ersten Start auf „Aktivieren“ klicken (Diese Maske kommt bei jedem Programmstart solange noch kein Aktivierungscode eingegeben wurde. Die Lizenz kann also ohne Umstände zu einem späteren Zeitpunkt aktiviert werden.).

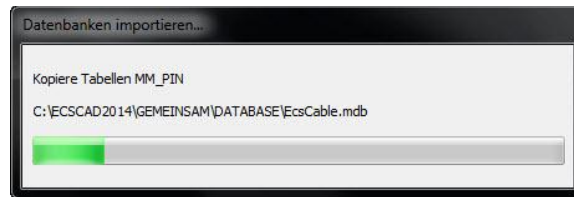


Die Aktivierung wurde erfolgreich abgeschlossen.



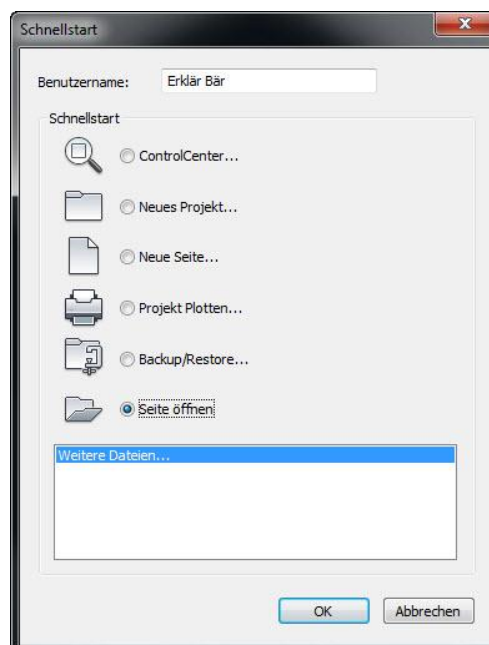
6.3. Nach der Lizenzierung

Beim ersten Start beginnt AutoCAD ecscad 2014 mit der Erstellung der lokalen Arbeitsdatenbank. Im weiteren Verlauf wird dann ersichtlich, welche Datenbanken importiert werden:



Dieses verzögerte Startverhalten zeigt AutoCAD ecscad 2014 nur beim ersten Start, bzw. nach dem Einspielen eines Service Packs. Die Dauer des Datenbank-Importes ist stark abhängig von der allgemeinen Rechner- und Netzwerkperformance.

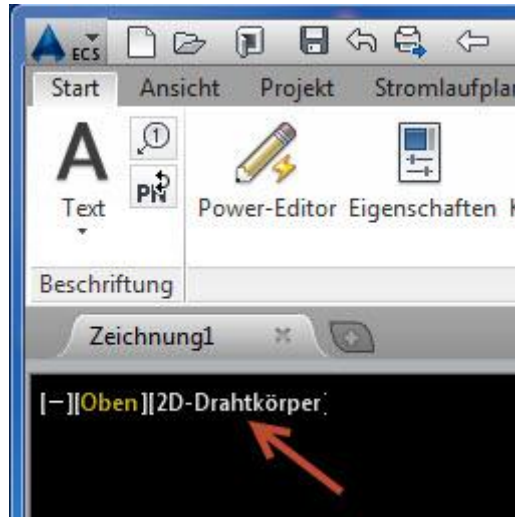
Sobald der Datenbank-Import abgeschlossen ist, erscheint die für AutoCAD ecscad 2014 typische Startmaske:



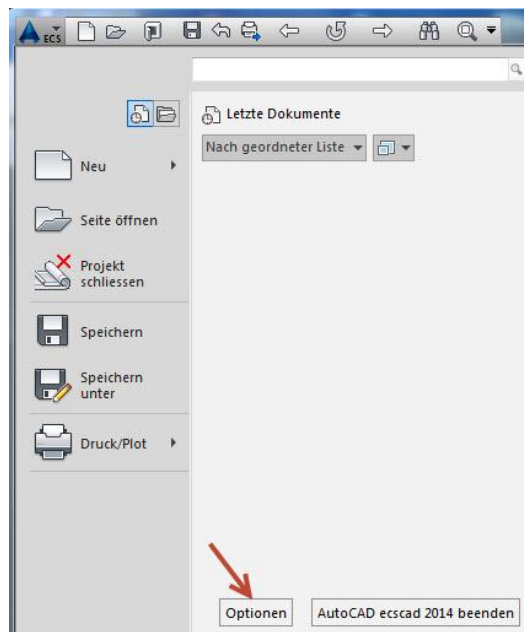
und es kann losgelegt werden.

6.4. Tipps und Tricks

Die Information, links oben auf der Zeichnung, die für ecscad Zeichnungen irrelevant sind, können Sie wie folgt abschalten:



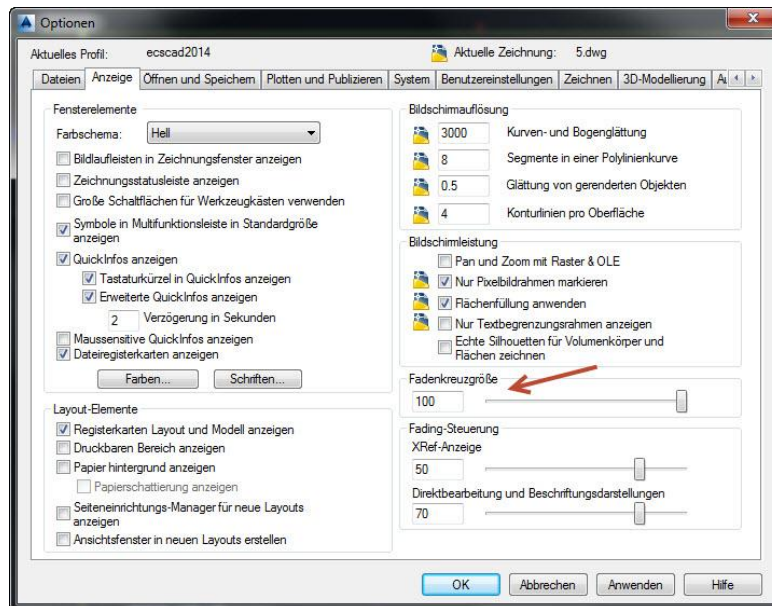
Mit einem Klick auf das Icon  öffnet sich das Untermenü



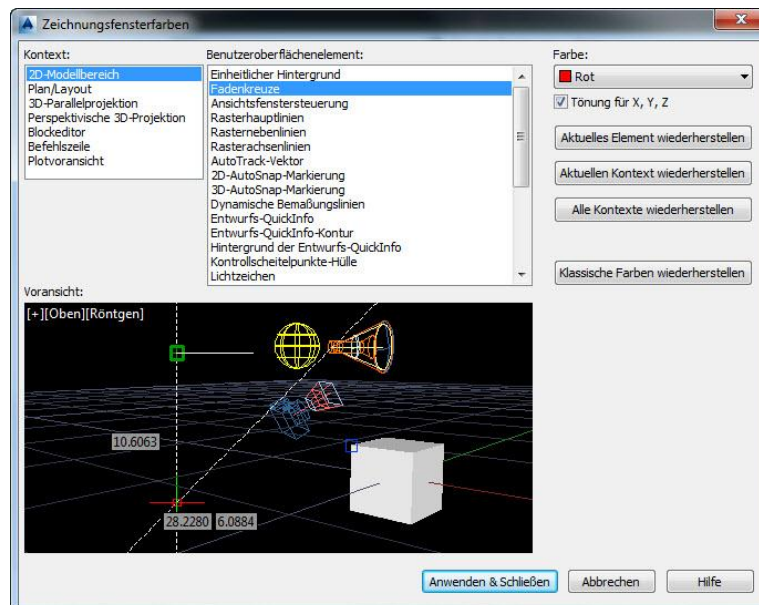
Mit einem Klick auf „Optionen“ öffnen sich die AutoCAD-Voreinstellungen. Bitte auf die Registerkarte „3D-Modellierung“ wechseln. Unter „Werkzeuge im Ansichtsfenster anzeigen“ das Häkchen bei „Ansichtsfenster-Steuer-elemente anzeigen“ entfernen und anschließend auf „Anwenden“ und „OK“ klicken.

Die Fadenkreuzgröße und Farbe können Sie wie folgt ändern:

Über die AutoCAD-Optionen in der Registerkarte „Anzeige“ kann im Bereich „Fadenkreuzgröße“ die Größe angepasst werden.



Mit einem Klick auf den Button „Farben“ öffnet sich ein neues Fenster. Bei „Benutzeroberflächenelement“ das Fadenkreuz markieren und die Farbe beispielsweise auf „Rot“ setzen.



Die Tönung kann aktiviert werden, damit wird die X-,Y- und Z-Achsentönung des Fadenkreuzes Grün dargestellt.